

Hessische Ski- und Tennismeisterschaften 2015

Ernst Ebert und Erich Dunz Hessische Ski- und Tennismeister

Zum 27. Mal wurden die Hessischen Ski- und Tennismeisterschaften ausgetragen und zum 1. Mal um den HTV-CUP. Traditionell wurden am Freitagabend, den 30. Januar die Startnummern verteilt und die Teilnehmer vorgestellt. Bei strahlendem Sonnenschein und einem super ausgesteckten Riesentorlauf mit 24 Toren wurde das Rennen am Samstag, den 31. Januar ausgetragen. Die Teilnehmer starteten in 2 Gruppen: Herren und Herren 55. Bestzeit bei den Herren lief Ernst Ebner (Weißburger TC) vor Clemens Müller (Hochheimer STV). Bei den Herren 55 war Erich Dunz (TSV Nieder-Ramstadt) vor Christoph Fein (TC Frickhofen) der Schnellste.

Am Samstagabend waren alle Teilnehmer und Gäste zu einem rustikalen Bauernbüfett in die Pitztaler Alm eingeladen. Anschließend fand eine kleine Siegerehrung der besten Skiläufer statt. Alle Teilnehmer bekamen eine Dose der neuen HTV-Official Bälle, damit sie schon mal mit den neuen Bällen trainieren konnten. Es war wie immer ein gemütlicher Abend mit Musik und guter Laune.

Am Sonntag, den 22. Februar fand, unter der Leitung von Hanne Grünmeier, das Tennisturnier statt. Jeder Platz wurde ausgespielt. Bei den Herren gewann Ernst Ebner (Weißburger TC) vor Mike Schaffer (TV Sechshelden), den 3. Platz belegte Frank Ohlenburger (TV Sechshelden). Reinhard König (SC Steinberg) siegte bei den Herren 55 vor Erich Dunz (TCV Nieder-Ramstadt), Dritter wurde Christoph Fein (TC Frickhofen).

Die Kombinationswertung und damit den Titel Hessischer Ski- und Tennismeister gewann bei den Herren Ernst Ebner (Weißburger TC). Erich Dunz (TCV Nieder-Ramstadt) siegte bei den Herren 55. Die Plätze 2 + 3 belegte bei den Herren Mike Schaffer (TV Sechshelden) und Clemens Müller (Hochheimer STV), bei den Herren 55 Reinhard König (SC Steinberg) und Christoph Fein (TC Frickhofen).

Den Mannschaftswettbewerb gewann die Mannschaft ‚RACER‘ mit Reinhard König, Erich Dunz und Gerd Kaiser. Den 2. Platz belegte ‚DER REST‘ mit Ernst Ebner, Peter Scholz und Herbert Reissner. Dritter wurde das ‚TEAM ATEMLOS‘ mit Clemens Müller, Christoph Fein und Markus Chromik.

Bei der Siegerehrung bekamen die Sieger einen Super Ski der Marke VÖLKL, die Zweiten einen Tenniskoffer und die Dritten eine Tennistasche und natürlich Pokale.

Nach einem Gläschen Sekt und der Verlosung zweier Promotion Bälle wurde Hanne Grünmeier durch Wolfgang Kassing verabschiedet. Er dankte ihr für jahrzehntelanges Engagement für die Hessischen Ski- und Tennis-Meisterschaften. Sie war der gute Geist dieser Veranstaltung.

Wolfgang Kassing hofft für das nächstes Jahr auf genügend Anmeldungen, um diese Meisterschaft wieder durchführen zu können.